

## Landesliga Herren Lüneburg

SG Bomlitz-Lönsheide : TuS Wremen  
Sonntag, 09.10.2022, 14:00 Uhr

### **Spieltag 3 für die SG Bomlitz-Lönsheide: SG Bomlitz-Lönsheide und TuS Wremen trennen sich unentschieden**

Dank einem starken oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TuS Wremen das 4. Spiel in der Saison der Landesliga Herren Lüneburg bei der SG Bomlitz-Lönsheide mit 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten über 4 Stunden lang ein kampfbetontes und intensives Spiel. Zu unterstreichen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 2 Ersatzspielern seitens der Gastmannschaft erzielt werden konnte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Offczorz / Vedder hatten im Doppel gegen Marjasov / Gloger am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Nähle / Rogge, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Schlicker / Frick verloren. Obwohl Badenhop / Rodriguez Puga fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Stoldt / Rusch zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Christian Offczorz seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Peter Frick hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Keine Chancen hatte Christian Badenhop bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Marvin Schlicker, so dass Schlicker seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Sven Nähle die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Florian Rogge wenig später das Match mit 1:3 gegen Vlad Marjasov abgab und eine Niederlage kassierte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend indes Dennis Vedder bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Kevin Rusch. Wenige Chancen hatte indessen Manuel Rodriguez Puga beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Frank Stoldt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Bomlitz-Lönsheide und des TuS Wremen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christian Offczorz daraufhin die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Marvin Schlicker abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die siebringende Taktik fehlte wenig später Christian Badenhop bei seiner 0:3-Niederlage gegen Peter Frick von Beginn an. Sven Nähle lag gegen Vlad Marjasov bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Eher wenig Gegenwehr bekam Florian Rogge beim 3:0 von Wesley Gloger. Dennis Vedder lag gegen Frank Stoldt bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Auf dem falschen Fuß erwischte Manuel Rodriguez Puga seinen Gegner Kevin Rusch beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Lange dagegenhalten konnten danach Offczorz / Vedder beim 2:3 gegen Schlicker / Frick. Das Spiel verloren Offczorz / Vedder dennoch im 5. Satz. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der SG Bomlitz-Lönsheide tritt dabei gegen den ESV Lüneburg an, während es der TuS Wremen mit dem TSV Eintracht Hittfeld zu tun bekommt.

**Statistik:**

**SG Bomlitz-Lönsheide**

Doppel: Offczorz / Vedder 1:1, Nähle / Rogge 0:1, Badenhop / Rodriguez Puga 1:0

Einzel: C. Offczorz 0:2, C. Badenhop 0:2, S. Nähle 2:0, F. Rogge 1:1, D. Vedder 2:0, M. Puga 1:1

**TuS Wremen**

Doppel: Schlicker / Frick 2:0, Marjasov / Gloger 0:1, Stoldt / Rusch 0:1

Einzel: M. Schlicker 2:0, P. Frick 2:0, V. Marjasov 1:1, W. Gloger 0:2, F. Stoldt 1:1, K. Rusch 0:2